

Prävention und Prämiensparnis:
Zahnersatzversicherung bereits
in jungen Jahren abschließen.



Zahnersatzversicherung

FÜR EIN UNBESCHWERTES LÄCHELN. Zahnersatz kann teuer werden – ob Brücke, Krone oder Implantat, wer einen festsitzenden Zahnersatz benötigt, muss oft mit hohen Mehrkosten rechnen. Wolfgang Walter, Bereichsleiter Privatkunden der Volksbank Vorarlberg, erklärt im Interview, wieso eine private Zahnersatzversicherung eine gute Ergänzung zur gesetzlichen Krankenversicherung ist.

Was spricht für eine private Zahnersatzversicherung?

Die gesetzliche Krankenversicherung sieht den festsitzenden Zahnersatz (z. B. Implantate, Kronen, Brücken) in den meisten Fällen als Privatleistung an. Von einzelnen Sozialversicherungsträgern oder in Ausnahmefällen wird ausschließlich ein kleiner Zuschuss erstattet. Patienten ohne Zahnersatzversicherung müssen daher für durchgeführte Zahnersatzmaßnahmen

men oft sehr hohe Kosten tragen. Das beläuft sich gerne auf Beträge von mehreren Tausend Euro. Eine private Zahnersatzversicherung, wie z. B. die Zahnersatzversicherung unseres langjährigen Kooperationspartners ERGO springt ein, wenn es teuer wird.

Mit welchen Kosten muss für so eine Absicherung gerechnet werden?

Das ist je nach Versicherungsträger und den enthaltenen Leistungen sehr unterschiedlich. Am Beispiel der ERGO Zahnersatzversicherung hängt die Prämienhöhe vom Alter der versicherten Person bei Versicherungsbeginn ab. Je jünger diese bei Versicherungsbeginn ist, desto günstiger ist die Prämie. Für Personen im Alter von 18 Jahren ist die Zahnersatzversicherung der ERGO bereits ab 19,99 Euro monatlich erhältlich.

Empfehlen Sie die Zahnersatzversicherung

somit schon in jungen Jahren?

Grundsätzlich empfehlen wir, eine Zahnersatzversicherung in jungen Jahren abzuschließen. Das wirkt sich nicht nur auf die Prämie aus, sondern ist vor allem dann sinnvoll, wenn vorhersehbar ist, dass Behandlungen in Zukunft anstehen werden. Wenn in der Vergangenheit bereits größere Behandlungen notwendig waren, Zähne fehlen oder mehrere Füllungen vorhanden sind, ist eine entsprechende Beratung über eine private Versicherung der erste Schritt für eine sorgenfreie Zukunft.

Welche Leistungen beinhaltet eine solche?

Die Kosten, die von einer Zahnersatzversicherung übernommen werden, hängen von der Art und dem Umfang der Versicherung ab. Mit der ERGO Zahnersatzversicherung erhält der Kunde bis zu 90 % der für medizinisch notwendige Zahnersatzmaßnahmen bezahlten Rechnung –

abzüglich eventueller Leistungen der Sozialversicherung und anderweitigen Versicherungen bis zu einem jährlichen Maximalbetrag.

Worauf sollte bei der Wahl der richtigen Versicherung noch geachtet werden?

Oft gibt es Wartezeiten oder Höchstgrenzen bei den Leistungen, die man beachten sollte. Wenn zum Beispiel die Höchstgrenze zu niedrig gesetzt wurde, kann es sein, dass am Ende immer noch ein großer Teil der Kosten aus eigener Tasche bezahlt werden muss. Es lohnt sich also, sich vor dem Abschluss einer Zahnersatzversicherung eingehend zu informieren.

Ansprechpartner

Die Volksbank Vorarlberg ist dabei der richtige Ansprechpartner und hilft gerne, die passende Versicherung für die eigenen Bedürfnisse auszuwählen. Tel. 050 882-8000, kundenservice@vzb.at ★



Dir. Prok. Wolfgang Walter, Bereichsleiter Privatkunden der Volksbank Vorarlberg